

LW094-05

München, 1. September 2004

Seite 1 von 3

Erstmals mit Forum Linux und Open Source im Gesundheitswesen**LinuxWorld Conference & Expo weiter auf Wachstumskurs**

Die fünfte LinuxWorld Conference & Expo vom 26. bis 28. Oktober 2004 in Frankfurt kann ihren Erfolgskurs der letzten Jahre weiter fortsetzen. Bereits zwei Monate vor Messebeginn wurden die Prognosen bei der Zahl der Aussteller, der vorregistrierten Besucher und den vertretenen Open Source Projekten im .org-Pavilion im Vergleich zu den Vorjahren übertroffen. Nach dem Forum Linux in Verwaltung und Behörden, der Konferenzreihe Linux für den Mittelstand, dem Greenhouse und dem Software Solutions Village wird ein weiteres Forum für den spezifischen Informationsbedarf vertikaler Zielgruppen eingerichtet: **Erstmals findet in diesem Jahr das Forum Linux und Open Source im Gesundheitswesen statt.**

Der Trend hin zu themenfokussierten Fachveranstaltungen spiegelt sich auch auf der LinuxWorld Conference und Expo wider. 124 Unternehmen haben bis Ende August bereits ihre Teilnahme angemeldet, darunter Marktführer wie IBM, HP, Sun Microsystems, Veritas, Novell, SAP und Siemens. Erstmals wird auch Microsoft mit einem größeren Stand und einer Vortragsreihe auf der Infobühne vertreten sein. Insgesamt werden rund 150 Aussteller Ende Oktober in Frankfurt erwartet. Mit knapp 30 internationalen Open Source Projekten ist der .org Pavilion der grösste europäische Treffpunkt für nicht kommerzielle Entwicklergruppen. Projekte wie ReactOS, X.ORG, OpenOffice, Debian, Gentoo, Samba, KDE und Gnome nutzen die, für sie kostenlose Plattform, um den Gedankenaustausch zwischen der Open Source Community und interessierten Anwendern zu fördern. Die Zahl der vorregistrierten Besucher hat sich im Vergleich zum Stand Anfang September des Vorjahr bereits verdoppelt. Erwartet werden wieder rund 15.000 Fachbesucher.

Linux und Open Source Software hat auch in Krankenhäusern und Arztpraxen Einzug gehalten. Mittlerweile sind eine Vielzahl von Lösungen für diesem Bereich entwickelt worden. Auf dem Gemeinschaftsstand Linux und Open Source im Gesundheitswesen werden diese Anwendungen, in Zusammenarbeit mit der

LW094-05**München, 1. September 2004****Seite 2 von 3**

Zeitschrift Management & Krankenhaus, erstmals präsentiert. Am Mittwoch, den 27. Oktober findet ergänzend auf der LinuxWorld Infobühne ein interessantes Vortragsprogramm zu diesen Themen statt. Unter der Moderation von Prof. Dr. Schmücker von der FH Mannheim berichten renommierte Experten und Anwender wie Prof. Dr. Kunhardt von der FH Deggendorf über ihre Erfahrungen und Anwendungen beim IT-Umbau in Kliniken und Praxen.

Das Linux Professional Institut (LPI) bietet auch in diesem Jahr auf der LinuxWorld wieder vergünstigte Zertifizierungs-Prüfungen (101 + 201) an. Interessierte Bewerber können am 27. Oktober gegen eine Bearbeitungsgebühr von Euro 30,- an den Prüfungen teilnehmen. Unter allen Konferenzteilnehmern, die sich für den Platinumpass registrieren, werden zusätzlich 20 kostenlose Prüfungspässe verlost.

Für die Teilnahme an der LinuxWorld Conference werden verschiedene Pakete angeboten (Preisangaben für Frühbucher gültig bis zum 30.9.2004): Der ‚Platinum Conference Pass‘ kostet 595,- Euro und beinhaltet den Besuch der gesamten Konferenz und aller Linux Training Sessions sowie ein aktuelles Technology White Paper zum Thema Linux eines renommierten Marktforschungsinstituts. Der ‚Conference Super Pass‘ für 450,- Euro beinhaltet beide Konferenztage und eine Linux Training Session. Der ‚Tages- bzw. Zweitages-Conference Pass‘ wird für 170,- Euro für einen und 260,- Euro für zwei Tage angeboten. Die Teilnahme an den Linux Training Sessions kostet 170,- Euro. Der Eintritt zur Messe ist bei Vorabregistrierung unter www.linuxworldexpo.de bis zum 30. September 2004 kostenfrei und beinhaltet auch den Besuch der Keynotes.

© Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds in verschiedenen Ländern

Diesen Presstext finden Sie in digitaler Form unter: <http://www.beiersdorff.de/presse.html>

Informationen zur LinuxWorld Conference & Expo

Die Veranstaltungsserie LinuxWorld Conference & Expo ist die weltweit bedeutendste Kommunikationsplattform für Linux und Open Source im Unternehmen und bietet Geschäftsentscheidern alle wichtigen Informationen und Kontakte, um Linux und Open Source Lösungen optimal in ihren Geschäftsprozess einbinden zu können. Sie findet unter anderem in Boston, San Francisco, Toronto, Tokyo und Peking statt. Mit den Veranstaltungen in London, Utrecht, Mailand und Frankfurt ist sie auch als größte europäische Fachmesse und Konferenz für den professionellen Open Source Einsatz positioniert. In Frankfurt findet sie in diesem Jahr zum fünften Mal statt. Es werden rund 15.000 Besucher und mehr als 150 Aussteller erwartet. Weltweit besuchen jährlich mehr als 100.000 IT-Experten und Entscheider LinuxWorld Conference & Expo Veranstaltungen.

LW094-05

München, 1. September 2004

Seite 3 von 3

Weitere Infos: http://www.linuxworldexpo.de/upload/LinuxWorld_worldwide_facts.pdf

Informationen zu IDG World Expo

IDG World Expo ist eine Tochtergesellschaft des weltweit größten IT-Fachverlages IDG und organisiert weltweit Messen und Kongresse für Informationstechnologie wie die LinuxWorld Conference & Expo, Macworld Conference & Expo, BioITWorld Conference & Expo und ComNet Conference & Expo.

IDG unterhält Niederlassungen in 85 Ländern und beschäftigt weltweit mehr als 12.000 Mitarbeiter. In Deutschland sind die Tochterunternehmen IDG Business Verlag GmbH, IDG Magazine Verlag GmbH, IDG Entertainment Verlag GmbH, IDG Interactive GmbH, IDG World Expo GmbH und die IDC Deutschland GmbH in der IDG Communications Verlag AG zusammengefasst. Hauptsitz der deutschen IDG-Gruppe ist München. Die Verlagsgesellschaften sind unter anderem Herausgeber der Fachpublikationen Computerwoche, ComputerPartner, Digital World, CIO, PC-WELT, Macwelt, tecCHANNEL sowie GameStar und GamePro.

Weitere Informationen

K+S Messe-Ausstellungs-Kongress GmbH

LinuxWorld

Antje Käppel

akaepfel@ksmesse.de

Rheinstr. 30

D - 80803 München

Telefon +49-89-36071-208

Telefax +49-89-36071-290

<http://www.linuxworldexpo.de>

Pressekontakt

Beiersdorff GmbH

Agentur für Marketing-Kommunikation

Dirk Beiersdorff

dirk@beiersdorff.de

Brunhildenstr. 32

D - 80639 München

Telefon +49-89-17803717

Telefax +49-89-17803737

<http://www.beiersdorff.de>